

Gaza: Israel tötet erneut Journalisten

Tel Aviv. Bei einem israelischen Drohnenangriff in Gaza ist nach palästinensischen Angaben ein Reporter des arabischen Senders *Al-Dschasira* getötet worden. Mohammed Wischah sei ums Leben gekommen, als ein Fahrzeug, in dem er westlich von Gaza-Stadt unterwegs gewesen sei, von einer Rakete getroffen worden sei, teilte der palästinensische Zivilschutz mit. Die israelische Armee erklärte am Donnerstag, Wischah sei ein Mitglied der palästinensischen Organisation Hamas. *Al-Dschasira* gab dagegen bekannt, Wischah habe seit 2018 für den Sender gearbeitet. Israel habe seit Beginn des Genozids in Gaza vor mehr als zweieinhalb Jahren immer wieder Journalisten im Visier gehabt. Laut Informationen des Komitees zum Schutz von Journalisten (CPJ) sind seit Beginn des Genozids mindestens 260 Journalisten getötet worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/520643.gaza-israel-tötet-erneut-journalisten.html>